

VALERIE FICKERT

ERFAHRUNG UND OFFENBARUNG

INGOLF U. DALFERTHS BEITRAG ZUR DEBATTE



EVANGELISCHE VERLAGSANSTALT

Leipzig 2016

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG.....	1
1. Erfahrung und Offenbarung in der praktischen Theologie, in Exegese, Kirchen- und Dogmengeschichte	
1.1. Praktische Theologie.....	6
1.2. Exegese.....	8
1.3. Kirchen- und Dogmengeschichte.....	11
2. Erfahrung und Offenbarung in der systematischen Theologie – neuere Entwicklungen nach Bultmann und Barth.....	17
2.1. Eberhard Jüngel: „Erfahrung mit der Erfahrung“.....	19
2.1.1. „Gottes Sein ist im Werden“ (1965)	
<i>Gottes Offenbarung in der Begegnung zwischen Gott und Mensch...</i>	20
2.1.2. „Gott als Geheimnis der Welt“ (1977)	
<i>Aus der Erfahrung Gottes denken und erzählen.....</i>	22
2.2. Wolfhart Pannenberg: „Offenbarung als Geschichte“.....	24
2.2.1. Geschichte und Offenbarung.....	24
2.2.2. Wort und Offenbarung.....	25
3. Erfahrung und Offenbarung – Ingolf Dalferths Beitrag zur Debatte.....	27
REKONSTRUKTION DER GENESE DES THEOLOGISCHEN ANLIEGENS VON INGOLF DALFERTH ANHAND DER WERKPHASEN.....	30
1. Die Verständlichkeit religiöser Rede von Gott.....	33
1.1. Ausgangspunkt und Motivation.....	34
1.1.1. Ausgangssituation.....	37
1.1.2. Anregungen durch Eberhard Jüngel als theologischen Lehrer...44	
1.1.3. Motivation.....	51

1.2.	Sprachanalytische Ansätze zur Klärung des Phänomens religiöser Rede von Gott.....	58
1.2.1.	Zur analytischen Philosophie.....	60
1.2.2.	Die formalsprachliche Theorie - Denken als Implikation von Sprache.....	65
1.2.3.	Die positivistische Theorie des Sprechens - Sprache als Handlung (Sprachspiel).....	72
1.3.	Zur Klärung der Verständlichkeit des Phänomens religiöser Rede von Gott.....	77
1.3.1.	Die Behauptungsstruktur (<i>assertio</i>) religiöser Rede von Gott.....	79
1.3.2.	Die Situationsstruktur religiöser Rede von Gott.....	85
1.3.3.	Die Verifizierbarkeit bzw. Falsifizierbarkeit religiöser Rede von Gott.....	95
2.	Die ontologische Frage	
	<i>Ingolf Dalferths Konzeption einer eschatologischen Ontologie.....</i>	<i>99</i>
2.1.	Der Übergang zur zweiten Werkphase.....	100
2.2.	Theologische Rekonstruktion statt begriffliche Konstruktion... <i>Konsequenzen für methodische Herangehensweise und Aufbau von Dalferths Konzeption einer eschatologischen Ontologie</i>	107
2.3.	Die theologische Behauptung der Wirklichkeit Gottes.....	111
2.3.1.	Die Gewährleistung der Verbindlichkeit des Wahrheitsanspruches der theologischen Behauptung der Wirklichkeit Gottes.....	111
2.3.2.	Die ontologische Frage als die Frage nach der Bezogenheit der theologischen Behauptung der Wirklichkeit Gottes auf die Wirklichkeit unserer Geschichte.....	121
2.3.3.	Die theologische Behauptung der Wirklichkeit Gottes als ontologische Behauptung.....	128
2.4.	Die philosophische Analyse der theologischen Behauptung der Wirklichkeit Gottes.....	136

2.4.1. Die herkömmliche philosophische Existenztheorie und ihre Kritik.....	137
2.4.2. Dalferths Entwurf.....	142
2.5. Die theologische Behauptung der Wirklichkeit Gottes als Rekonstruktion der christlichen Behauptung der Wirklichkeit Gottes.....	150
2.5.1. Gott.....	151
2.5.2. Die Menschen.....	158
2.5.3. Gott und die Menschen.....	166
3. Die Radikalität hermeneutischer Theologie heute – hermeneutische vs. phänomenologische Theologie.....	180
3.1. Hermeneutische Theologie heute.....	183
3.1.1. Verstehen.....	184
3.1.2. Sprache und Verstehen.....	190
3.1.3. Sprache als Grundlage theologischer Reflexion.....	195
3.2. Die Radikalität hermeneutischer Theologie heute.....	201
3.2.1. Sprache.....	202
3.2.2. Ontologie.....	208
3.2.3. Sprache und Ontologie.....	214
3.3. Hermeneutische vs. phänomenologische Theologie.....	219
3.3.1. Phänomenologische Theologie gedacht vom Ansatz hermeneutischer Theologie.....	219
3.3.2. Hermeneutische Theologie gedacht vom Ansatz phänomenologischer Theologie.....	224
3.3.3. Die Verhältnisbestimmung von Erfahrung und Offenbarung in Dalferths Konzeption hermeneutischer Theologie heute als radikale Theologie.....	230

ERGEBNIS UND THEOLOGISCHE KONSEQUENZEN.....	234
1. Notwendigkeit und Ziel einer Verhältnisbestimmung von Erfahrung und Offenbarung in der evangelischen Theologie.....	235
2. Konsequenzen einer Verhältnisbestimmung von Erfahrung und Offen- barung für den Bildungsauftrag der evangelischen Theologie.....	242
3. Leben <i>in</i> Gott (Act 17,28) - Existenzielle Konsequenzen einer Verhältnisbestimmung von Erfahrung und Offenbarung.....	247
ABKÜRZUNGEN.....	251
LITERATUR.....	252
PERSONENREGISTER.....	262
SACHREGISTER.....	265